

Praktikum beim NTFN Psychosoziale Zentren gGmbH / PSZ Lüneburg

Du suchst eine neue Herausforderung und arbeitest gern mit Menschen zusammen? Du interessierst dich für die psychologische Versorgung von Geflüchteten und Themen rund um Asyl und Flucht? Dann bewirb dich bei uns auf ein Praktikum! Dich erwarten spannende Einblicke in alle Arbeitsbereiche des Psychosozialen Zentrums Lüneburg.

Das Netzwerk für traumatisierte Flüchtlinge in Niedersachsen (NTFN) setzt sich seit über zehn Jahren für die Versorgung traumatisierter Flüchtlinge in Niedersachsen ein. Unser Team ist multidisziplinär aufgestellt und besteht u.a. aus Sozialpädagog*innen, Psychotherapeut*innen und Psycholog*innen. In unseren Offenen Sprechstunden werden Erstberatungen, Kriseninterventionen und stabilisierende Gespräche geführt. Zusätzlich dazu finden therapeutische Einzel- und Gruppenangebote für Kinder und Erwachsene statt. Weitere Aufgabengebiete des NTFN sind die Vermittlung der Klient*innen in die Regelversorgung, Kostenübernahmeanträge von Psychotherapien und Dolmetscherkosten sowie die Durchführung von Schulungen und Fortbildungen für Fachkräfte und Ehrenamtliche (u.a. zu den Themen „Trauma“ oder „Psychotherapie zu dritt“). Dabei stehen wir im engen Austausch mit staatlichen, nichtstaatlichen und ehrenamtlichen Akteur*innen der Flüchtlingssozialarbeit.

Was wir bieten:

- Einblicke in den Arbeitsalltag eines Psychosozialen Zentrums,
- Praktische Erfahrungen an den Schnittstellen Asyl- und Menschenrechtspolitik sowie Gesundheitsversorgung,
- Anleitung durch eine feste Ansprechperson / eine approbierte Kollegin (Vorgabe für BQT-I),
- Hospitationen an psychosozialen Gesprächen sowie in der Offenen Sprechstunde,
- die Teilnahme an Teamsitzungen, Fallsupervisionen, Interventionen und PSZ-Veranstaltungen,
- die Möglichkeit zur Teilnahme an Schulungen und Fortbildungen,
- je nach Praktikumsschwerpunkt: Mitwirkung an der Entwicklung und Evaluation von Behandlungskonzepten, Begleitung niedrigschwelliger gruppentherapeutischer Angebote, Einblick in die kultursensible Diagnostik und das Verfassen von Berichten im asylrechtlichen Kontext, Vermittlungs- und Vernetzungsarbeit, Einblick in die sozialpädagogische Beratung und Begleitung, Verwaltung und Organisation,
- die Möglichkeit, wissenschaftliche Abschlussarbeiten im PSZ zu schreiben.

Was wir uns wünschen:

- obligatorisch: Pflichtpraktikum im Rahmen des Studiums der Psychologie, Sozialen Arbeit, Sozialpädagogik, Geistes-/Sozial-/Politikwissenschaften oder vergleichbare Studiengänge
- hohe Motivation und Interesse an der Arbeit in einer NGO
- Interesse an Flüchtlings-, Asyl-, Gesundheits- und Menschenrechtspolitik
- gute EDV-Kenntnisse

SozialBank | IBAN: DE67 3702 0500 0020 2054 81
Handelsregisternummer: HRB 228729

Projekte u.a. gefördert durch:



- Flexibilität, Belastbarkeit, Organisations- und Teamfähigkeit
- Fähigkeit zum selbständigen Arbeiten
- Sensibilität für die besonderen Lebensumstände von Geflüchteten
- Fähigkeit zur Selbstreflexion / rassistuskritische Haltung

Die Stelle kann finanziell leider nicht entschädigt werden.

Hast du Lust? Dann sende ein kurzes Anschreiben und einen Lebenslauf unter Angabe des gewünschten Praktikumszeitpunkts und -umfangs (Dauer und wöchentliche Arbeitszeit) als eine PDF-Datei an unsere Standortleitung Helen Bannenberg (h.bannenberg@ntfn.de, Tel.: 04131 267 88 43). Bei Fragen kannst du dich gerne an Helen wenden.

Wir freuen uns auf dich!

SozialBank | IBAN: DE57 3702 0500 0008 5644 00
Handelsregisternummer: HRB 228729

Projekte u.a. gefördert durch:



Kofinanziert von der
Europäischen Union



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend



Niedersächsisches Ministerium
für Soziales, Arbeit, Gesundheit
und Gleichstellung

Region Hannover



Mitglied in:

